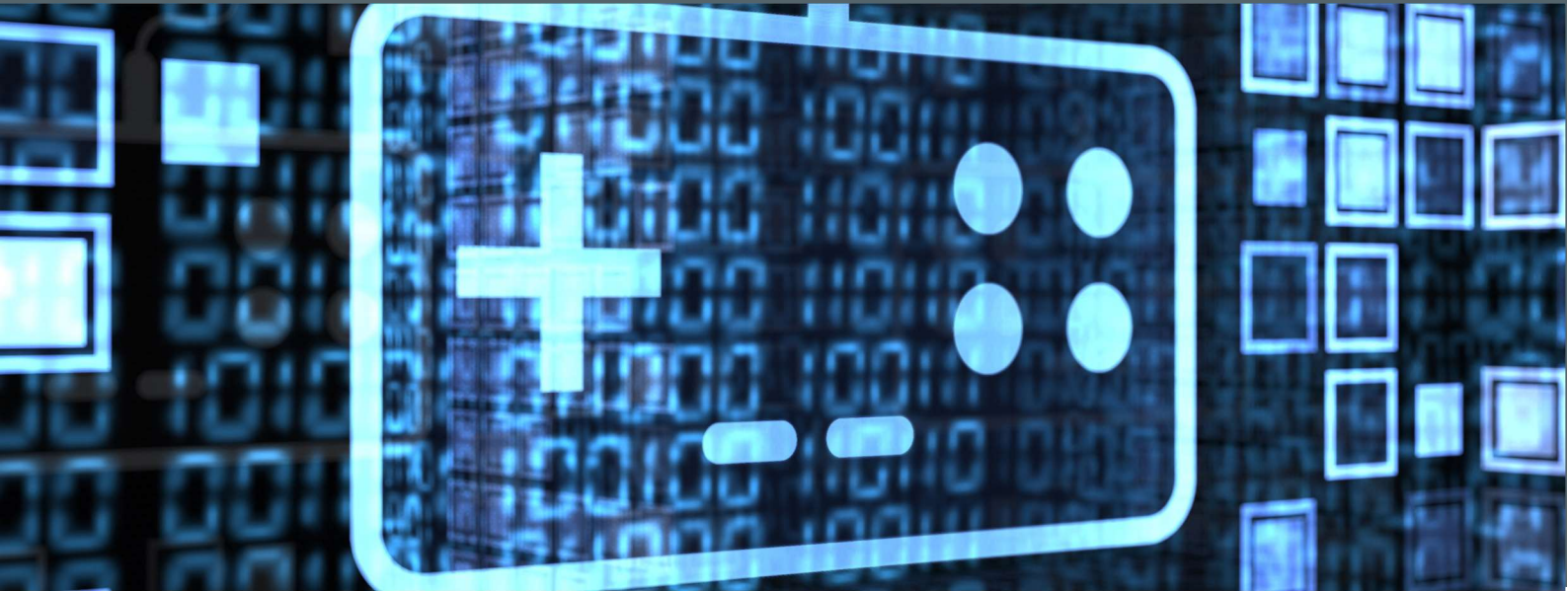


Geschäftschancen USA

Kreativwirtschaft: Gaming in San Francisco und Seattle

27. – 31. März 2023



Geschäftsanhängerreise USA 2023

Vom 27. bis zum 31. März 2023 führt das Delegiertenbüro der deutschen Wirtschaft in San Francisco in Zusammenarbeit mit der SBS systems for business solutions GmbH, im Auftrag des Bundesministeriums für Wirtschaft und Klimaschutz (BMWK), eine Geschäftsanhängerreise nach Kalifornien und Washington State durch. Es handelt sich dabei um eine projektbezogene Fördermaßnahme im Rahmen des Markterschließungsprogramms für KMU. Zielgruppe sind vorwiegend kleine und mittlere deutsche Unternehmen (KMU).

Geschäftspotenzial für deutsche KMU

Durch die COVID-19-Pandemie hat die US-Gaming Industrie in den letzten Jahren ein Wachstum in allen Marktsegmenten erlebt. Besonders in den Jahren 2020 und 2021 gewannen Videospiele, ob auf dem PC, der Spielkonsole oder dem Smartphone und Tablet an enormer Beliebtheit. Nachdem der Umsatz in den USA 2020 auf rund 57 Milliarden USD hochgeschwungen war, betrug er 2021 sogar mehr als 60 Milliarden USD und wird schätzungsweise Ende des Jahres 2022 noch höher sein.

US-Technologieriesen wie Microsoft und Apple sind zwei der wichtigsten Treiber der Videospielebranche und investieren unaufhörlich in neue Technologien wie cloud-basierte Spielsysteme, verbesserte mobile Angebote und mehr Social-Media-Funktionen, welche die Spielenden vernetzen sollen. Während weitere große Unternehmen wie Google und Electronic Arts ihren Hauptsitz in der San Francisco Bay Area haben, gilt Washington State mit knapp 150 Entwicklern, Verlegern und Anbietern von Hardwarekomponenten als zweitwichtigster Standort der Gaming Industrie in den USA. Durch die Ansiedlung vieler Unternehmen hat Seattle ein Ökosystem von Talenten geschaffen, das internationale Firmen anzieht. Während die Gaming Industrie diesen Aufschwung erlebt, gibt es auch Lücken, die gefüllt werden müssen. Anhaltende Lieferengpässe bei Rohstoffen und Komponenten schränken den Zugang zu High-techprodukten ein und führen dazu, dass nicht die gesamte Nachfrage bedient werden kann. Auch softwareseitig haben sich vor dem Hintergrund der Pandemie große Herausforderungen, aber auch Chancen aufgetan. Entwicklungsstudios mussten einige erwartete Veröffentlichungen aufschieben. Für kleinere Spiele unabhängiger Entwicklerstudios haben sich dadurch neue Marktlücken aufgetan. In all diesen Bereichen bieten sich gute Absatzchancen und Geschäftsmöglichkeiten für deutsche Unternehmen.

Durchführer



German American
Chambers of Commerce
Deutsch-Amerikanische
Handelskammern

Zielgruppe

Das Projekt richtet sich an deutsche Unternehmen, vorrangig kleine und mittlere Unternehmen (KMU), mit innovativen Lösungen und Technologien im Bereich der Videospieldustrie mit Fokus auf:

- Videospieldustrie
- Online und Cloud Gaming
- Abonnementdienste
- Spielkonsolen, Gaming PCs und Zubehör (Grafikkarten, Tastaturen, Mäuse, Monitore, VR-Kopfhörer)
- Mobile Games (Smartphones & Tablets)
- AR und VR Technologien
- E-Sports Event Organisationen
- Gaming Advertising
- Game Streaming Services

Sind Sie sich nicht sicher, ob Ihre Lösung passt? Sprechen Sie uns an!

Ihre Vorteile auf einen Blick

- ✓ **Individuell**
Wir organisieren für Sie individuelle Geschäftstermine mit lokalen Entscheidungsträgern in San Francisco und Seattle
- ✓ **Effektiv**
Sie haben die Möglichkeit, Ihr Unternehmen vor hochrangigem Fachpublikum aus den USA mit Netzwerkeffekt zu präsentieren
- ✓ **Innovationsgetrieben**
Sie erfahren detaillierte Informationen zum Zielmarkt und lernen, Ihren Markteintritt mit bewährten Innovationsmethoden an der Westküste zu gestalten
- ✓ **Effizient**
Sie treffen innerhalb einer Woche mehrere US-Stakeholder und werden von Fachexperten über die neusten Entwicklungen auf dem US-Markt informiert.

Programm

Im Zuge dieses Projektes werden Ihnen industriespezifische Zielmarktinformationen und konkrete Werkzeuge vermittelt, um erfolgreich in den US-Markt einzusteigen. Wir sprechen gezielt die lokale Industrie für Sie an und organisieren individuell auf Ihre Ziele zugeschnittene Einzeltermine mit amerikanischen Unternehmen und Multiplikatoren, welche gemeinsam mit Ihnen im persönlichen Gespräch abgestimmt werden. Der erste Teil der Geschäftsreise wird in San Francisco, Kalifornien stattfinden und der zweite in Seattle, Washington.

Möglichkeiten wahrnehmen

Verbinden Sie die Geschäftsreise mit dem Besuch der Games Development Conference (GDC), eine der Leitmesse der Spieleindustrie, welche in der Vorwoche (20.-24. März) in San Francisco stattfindet und erhöhen Sie die Wirkung ihrer Geschäftsreise an die Westküste. Der Besuch der GDC ist ein optionaler Programmpunkt.

Vor der Projektwoche	
Dienstag (<i>Online</i>) 14. März 2023	<input type="checkbox"/> Online-Workshop: Vorbereitung auf die Geschäftsreise (Pitch Training, kulturelle Unterschiede)
Projektwoche	
Sonntag (<i>San Francisco</i>) 26. März 2023	<input type="checkbox"/> Individuelle Anreise <input type="checkbox"/> Optional: Gemeinsames Abendessen und Kennenlernen der Gruppe
Montag (<i>San Francisco</i>) 27. März 2023	<input type="checkbox"/> Marktbriefing zum Thema Videospieldustrie an der Westküste <input type="checkbox"/> Unternehmensbesichtigungen <input type="checkbox"/> Individuelle Geschäftstermine
Dienstag (<i>San Francisco</i>) 28. März 2023	<input type="checkbox"/> Halbtägige Präsentationsveranstaltung sowie anschließender Möglichkeit für Kontaktgespräche <input type="checkbox"/> Individuelle Geschäftstermine
Mittwoch (<i>San Francisco</i>) 29. März 2023	<input type="checkbox"/> Anreise nach Seattle <input type="checkbox"/> Individuelle Geschäftstermine
Donnerstag (<i>Seattle</i>) 30. März 2023	<input type="checkbox"/> Roundtable Diskussion sowie anschließende Möglichkeit für Kontaktgespräche <input type="checkbox"/> Individuelle Geschäftstermine
Freitag (<i>Seattle</i>) 31. März 2023	<input type="checkbox"/> Unternehmensbesichtigung <input type="checkbox"/> Individuelle Geschäftstermine <input type="checkbox"/> Debriefing/ Bilaterale Abschlussgespräche

Ihr Expertenteam

Projekträger: Delegiertenbüro der deutschen Wirtschaft in San Francisco

Das Delegiertenbüro der deutschen Wirtschaft ist Ansprechpartner für alle Firmen, die ein wirtschaftliches Interesse an der Westküste der USA, speziell im Silicon Valley, haben und steht mit vielen Servicedienstleistungen als kompetenter Partner zur Verfügung.

Kooperationspartner: SBS systems for business solutions GmbH

SBS ist ein privates Beratungsunternehmen für internationale Geschäftsentwicklung mit Sitz in München, Rom und Berlin. SBS ist ein Spezialist für Internationalisierungsstrategien und Projektmanagement, der dank eines strukturierten Partnernetzwerks global operiert. SBS steht für jahrelange Erfahrung in der Entwicklung, Planung und Realisierung internationaler Projekte, individueller Markteintrittsstrategien, Workshops, Events und B2B-Geschäftstreffen. SBS generiert und koordiniert erfolgreich internationale Teams, zugeschnitten auf Zielmarkt und Sektor.



Kosten

Das Projekt ist Bestandteil des Markterschließungsprogramms für KMU und unterliegt den De-Minimis-Regelungen. Der Eigenanteil der Unternehmen für die Teilnahme am Projekt beträgt in Abhängigkeit von der Größe des Unternehmens:

- 500 EUR (netto) für Teilnehmende mit weniger als 2 Mio. EUR Jahresumsatz und weniger als 10 Mitarbeitenden
- 750 EUR (netto) für Teilnehmende mit weniger als 50 Mio. EUR Jahresumsatz und weniger als 500 Mitarbeitenden
- 1000 EUR (netto) für Teilnehmende ab 50 Mio. EUR Jahresumsatz oder ab 500 Mitarbeitenden

Reise-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten werden von den Teilnehmenden selbst getragen. Für alle Teilnehmende werden die individuellen Beratungsleistungen in Anwendung der De-Minimis-Verordnung der EU bescheinigt. Teilnehmen können maximal 12 Unternehmen. Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt, wobei KMU Vorrang vor Großunternehmen haben. Sollten die Auswirkungen der globalen Corona-Pandemie eine physische Durchführung vor Ort nicht zulassen, kann das Projekt, in Abstimmung mit den Teilnehmenden, auf ein digitales Format umgestellt werden. Die Eigenanteile der Unternehmen werden in diesem Fall um die Hälfte reduziert.

Anmeldung

Hat die Veranstaltung Ihr Interesse geweckt? Dann kontaktieren Sie direkt unseren Partner SBS systems for business solutions GmbH Frau Kristina Huse, per E-Mail an k.huse@sbs-business.com oder per Telefon unter +49 (0)30 814598145

Die Anmeldung ist auch direkt über www.germantech.org möglich.

Anmeldeschluss ist der 15. Januar 2023

Kontakt

Für weitere Informationen:
Delegiertenbüro der deutschen Wirtschaft in San Francisco
 Frau Alexandra Banning
 Tel: +1 (415) 248-1251
 E-Mail: abanning@gaccwest.com

Frau Cora Lingerski
 Tel: +1 (415) 248-1255
 E-Mail: clingerski@gaccwest.com

SBS systems for business solutions GmbH
 Frau Kristina Huse
 Tel: +49 (0)30 814598145
 E-Mail: an k.huse@sbs-business.com

Unter www.gtai.de/mep kann eine Übersicht zu weiteren Projekten des MEP abgerufen werden.

Mit der Durchführung dieses Projekts im Rahmen des Bundesförderprogramms Mittelstand Global/ Markterschließungsprogramm beauftragt:



German American
Chambers of Commerce
Deutsch-Amerikanische
Handelskammern

Das Markterschließungsprogramm für kleine und mittlere Unternehmen ist ein Förderprogramm des:



Bundesministerium
für Wirtschaft
und Klimaschutz



MITTELSTAND
GLOBAL
MARKTERSCHLIESSUNGS-
PROGRAMM FÜR KMU